



NEUFELDER *Rundschaun*



Frühling und Sommer sind in Neufeld jene Jahreszeiten, in denen es die Menschen ins Freie zieht. Sei es, um sich in der nahen Leitha-Au zu erholen, oder an einer der zahlreichen Outdoor-Veranstaltungen teilzunehmen. Den Startschuss gab heuer wieder das See-Opening, unter anderem mit den noch jungen, von Jahr zu Jahr beliebter werdenden Weintagen im Strandbad des Neufelder Sees. Dort konnten die Verantwortlichen von Stadtgemeinde und Seebetrieben auch heuer wieder zahlreiche Genießerinnen und Genießer an den Weinständen begrüßen!

Der Bürgermeister der Stadtgemeinde Neufeld und sein Team sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde wünschen allen Neufelderinnen und Neufeldern einen schönen Sommer und eine erholsame Ferienzeit!

FOTOARTIST

Neufeld - hinter der Kirche

Uhrenbatteriewechsel!

EU-PASSBILDER

Reisepass
Führerschein
Visum



ohne Anmeldung sofort zum Mitnehmen!

02624 52390 / 0664 4120928

f
o
t
o
a
r
t
i
s
t
@
a
1
·
n
e
t

Senden Sie Ihre Fotos per
WhatsApp

an 0664 4120928

Im Juli sind die ersten 5 Bilder
in 10x15 GRATIS
(jedes weitere um 40 ct)

Ab Juli neue Öffnungszeiten!

MO - FR 8 00 bis 12 00

MO -MI und FR 14 30 - 18 00

Samstag geschlossen!

W
W
W
·
f
o
t
o
a
r
t
i
s
t
·
a
t

I N H A L T

- ▶ Seite 5: KEM Leithaland: Klimastrategie 2040
- ▶ Seite 6: Fleißige Hände für eine gute Sache
- ▶ Seite 7: PVÖ: Rück- und Vorschau
- ▶ Seite 8: KOBV: Es ist nicht alles möglich!
- ▶ Seite 10: Es tut sich was in Neufeld ...!
- ▶ Seite 12: Rathausinformationen
- ▶ Seite 13: Anmeldeformular NEUFELD INFORMATIONEN
- ▶ Seite 14: Casa Luisa – Ihr Concept-Store in Neufeld/L.
- ▶ Seite 16: News aus der Mittelschule Neufeld
- ▶ Seite 17: Volksschule: sportlich und aktiv unterwegs
- ▶ Seite 18: Technik-Werk Kids von Michael Hofecker
- ▶ Seite 19: Kindergarten und Kinderkrippe aktiv
- ▶ Seite 20: „Gesunde Stadt“ nimmt Fahrt auf
- ▶ Seite 21: Draußenkinder bepflanzen Hochbeet
- ▶ Seite 21: Natur im Garten
- ▶ Seite 22: Gefragt / gesagt: Wir leben in Neufeld
- ▶ Seite 22: „Sag's Multi“: Finale in Eisenstadt
- ▶ Seite 23: Gemeinsam kochen und genießen
- ▶ Seite 23: Grußbotschaft zum Weltfrauentag 2026
- ▶ Seite 24: AMV-Frühlingskonzert: „Film ab!“
- ▶ Seite 24: Tasting des Whiskyclubs
- ▶ Seite 25: Auf die Wasserrettung ist Verlass!
- ▶ Seite 26: Tag der Rekorde beim Businessrun
- ▶ Seite 27: „Flying Pinguins“ im Höhenflug
- ▶ Seite 28: ASV hält die Klasse; Jugend stark
- ▶ Seite 29: Die Schach-Szene lebt!
- ▶ Seite 30: TRIm Team: Triathlon & Alternativen
- ▶ Seite 30: Premiere für den Siedlerverein
- ▶ Seite 31: Medaillenregen für Neufelds Ringer
- ▶ Seite 32: Kuba-Nacht am See

I M P R E S S U M

Medieninhaber:

Stadtgemeinde Neufeld an der Leitha
Hauptstraße 55 • A-2491 Neufeld an der Leitha
Telefon 02624 / 523 20 • www.neufeld-leitha.at

Layout & Produktion:

Manfred Murczek
www.schreibmeister.info

Fotos:

Martin Fuchshuber
www.fotoartist.at • zVg

Druck:

Horvath Etiketten GmbH • horvathdruck.at

PARSCH KG

2491 Neufeld, Gartengasse 21
Telefon: 02624/521 00
Fax: 02624/526 43
E-Mail: t-parsch@bkf.at



Bau- und Möbeltischlerei



**KEBAP
& PIZZA**

Ali AKAY

Tel. 02624/53 126, 0676/7343753
Hauptstraße 5/3, 2491 Neufeld/L.

Liebe Neufelderinnen und Neufelder, liebe Jugend!



Normalerweise darf ich Sie an dieser Stelle mit einigen einleitenden Worten begrüßen. Die vorliegende Ausgabe der **Neufelder Rundschau** ist jedoch in mehrfacher Hinsicht eine besondere.

Sie ist nämlich die letzte Ausgabe in ihrem bisherigen Erscheinungsbild. Um künftig noch aktueller, flexibler und zeitnaher über das Geschehen in unserer Gemeinde informieren zu können, wird die Neufelder Rundschau in den kommenden Monaten grundlegend neu gestaltet.

Gleichzeitig markiert diese Ausgabe auch einen besonderen persönlichen Abschnitt für jene Person, die die Neufelder Rundschau über viele Jahre hinweg maßgeblich geprägt hat: **OAR Rudolf Tschirk**. Als Amtsleiter unserer Gemeinde und als verantwortlicher Redakteur hat er mit großem Engagement, hoher Professionalität und viel Herzblut dafür gesorgt, dass Informationen verlässlich und verständlich bei den Bürgerinnen und Bürgern angekommen sind.

Da er in den kommenden Monaten seinen wohlverdienten Ruhestand antreten wird, möchte ich ihm heute bewusst den Platz für das einleitende

Statement dieser Ausgabe überlassen. Es ist ein passender Anlass, sowohl auf die Entwicklung unserer Gemeindezeitung als auch auf sein langjähriges Wirken zurückzublicken.

Für seinen außergewöhnlichen Einsatz, seine Verlässlichkeit und seine Verdienste um die Stadtgemeinde Neufeld möchte ich ihm schon heute meinen herzlichen Dank aussprechen. Für den neuen Lebensabschnitt wünsche ich ihm Gesundheit, Zufriedenheit und viele schöne Momente.

Ich wünsche Ihnen eine interessante Lektüre dieser letzten Ausgabe im bisherigen Format und freue mich gemeinsam mit Ihnen auf die Neuausrichtung der Neufelder Rundschau.

Ihr Bürgermeister

Michael Lampel

Geschätzte Neufelderinnen und Neufelder!

Als jahrelang Verantwortlicher für die **Neufelder Rundschau**, die Gemeindezeitung für alle Neufelderinnen und Neufelder, gestatte ich mir, diesmal ausnahmsweise einige Worte an Sie zu richten. Ausnahmsweise deshalb, da es mir stets wichtiger war, die Arbeit im Hintergrund zu erledigen, Artikel zu sammeln, die kommunalen Informationen für Sie zu erstellen und vor allem vor dem Erscheinen auch noch die notwendigen Korrekturen nach bestem Wissen und Gewissen vorzunehmen.

Mit dieser Ausgabe der Neufelder Rundschau endet jedoch dieses Format. Sie halten somit die letzte Druckausgabe der Neufelder Rundschau in Ihren Händen. Nach reiflicher Überlegung und internen Diskussionen, wobei naturgemäß auch

die tristen Aussichten für die Gemeindefinanzen eine entscheidende Rolle gespielt haben, haben wir uns dazu entschlossen, die Neufelderinnen und Neufelder wie auch alle Gäste und Interessierten in einem neuen, zeitgemäßen Format zu informieren. In Hinkunft werden wir in einem engeren zeitlichen Rhythmus – gedacht ist alle zwei Monate – aktuelle Informationen, Veranstaltungstipps und Vorausschau sowie natürlich auch Rückblicke auf aktuelle Events in digitaler Form veröffentlichen. Wir werden dazu unsere Medien (Homepage,

▶▶▶ Fortsetzung auf Seite 4



Cities App) nutzen und die Informationen in übersichtlicher und zeitgemäßer Form zum Download anbieten. Natürlich wollen und werden wir nicht auf die ältere Generation oder auch diejenigen, die keine umfassenden digitalen Möglichkeiten haben, vergessen. Es wird daher die Möglichkeit geben, sich diese aktuellen Informationen in ausgedruckter Form zustellen zu lassen oder ganz einfach beim Gemeindeamt (weitere Auflagestationen werden noch geprüft) abzuholen. Es soll wirklich jede Person die aktuellen Infos der Gemeinde in der Form, die ihr am angenehmsten ist, zur Verfügung gestellt bekommen. Sie finden in dieser Ausgabe der Rundschau ein Formular, mit dem Sie das Zusenden einer Papierausgabe der Gemeindeinformationen auch in Zukunft sicherstellen können, es wird aber natürlich auch die Möglichkeit geben, sich unbürokratisch und rasch am Gemeindeamt für die Zusendung vormerken zu lassen.

Bitte geben Sie diesem neuen Format ein wenig Zeit, es wird auch für uns in der Gemeindestube eine Umstellung. Wir freuen uns aber natürlich auch über Ihr Feedback und Ihre Anregungen, denn nur dann kann man sich auch weiterentwickeln. Die erste Gemeindeinformation „im neuen Kleid“ ist für die Sommermonate geplant.

Für mich als Verantwortlicher (Redakteur klingt mir viel zu hochtrabend!) gilt es damit auch, Abschied zu nehmen! Abschied zu nehmen von der Rundschau, von den vielen Inserenten – diese werden auch ein Angebot erhalten, im neuen Format unterstützend und für die jeweiligen Betriebe zu werben –, vor allem aber auch von den Vereinen und Institutionen, die mich mit Artikel- und Fotozusendungen für die Gemeindezeitung immer unterstützt haben. Danke für die ausgezeichnete Zusammenarbeit. Derselbe Dank gilt für Manfred Murczek, der als gestalterischer Kopf für das Layout der Zeitung verantwortlich war und ist und mit dem die Zusammenarbeit, auch wenn es zum Erscheinungstermin hin bisweilen stressig war, IMMER das reinste Vergnügen war!

Ein Dankeschön gilt aber vor allem IHNEN, liebe Leserinnen und Leser der Neufelder Rundschau, für Ihr Interesse, Ihr meist positives Feedback, es war sehr nett, abgesehen von meiner Arbeit als Leiter der Gemeindeverwaltung, hier ein wenig „gestalterisch“ tätig sein zu dürfen.

Ich darf aber auch die Gelegenheit nutzen, mich als Amtsleiter, der nach immerhin 43 Dienstjahren mit 30. September 2026 in den Ruhestand treten wird, von Ihnen allen zu verabschieden. Ich danke allen für die vielen Jahre vertrauensvoller Zusammenarbeit, letztendlich war es doch auch eine große Verantwortung, die ich am 1.9.1983 (!) im stolzen Alter von etwas mehr als 19 Jahren übergeben erhalten habe. Ich habe mich bemüht, diese Aufgabe mit bestem Wissen und Gewissen und stets im Interesse der Gemeinde und ihrer Einwohner zu erfüllen. Ich konnte viele Freundschaften schließen, habe in einem vielfältigen Aufgabengebiet sehr viele Erfahrungen sammeln dürfen, die ich in den letzten 10 Jahren auch im Rahmen meiner Unterrichtstätigkeit an der Akademie Burgenland an junge Kolleginnen und Kollegen weitergeben durfte. Sicher gab es auch die eine oder andere Situation, in der ich im Rahmen meiner Tätigkeiten Entscheidungen treffen musste, die „der einen oder dem anderen“ nicht so behagt haben, es ist mir aber immer nur um die „Sache“, um das Interesse der Gemeinde gegangen. Sollte also jemand, der mit mir zu tun hatte, sich ungerecht behandelt gefühlt haben, so ersuche ich um Entschuldigung, ich darf aber wirklich allen Neufelderinnen und Neufeldern, vor allem auch den Kindern und Jugendlichen, mit denen ich als Vertreter des Erhalters von Kinderkrippe, Kindergarten, Schulen, Tagesheim ... besonders viel zu tun hatte, ein Dankeschön sagen für die vielen, manchmal herausfordernden, Jahre, in denen ich für Sie alle als Amtsleiter unserer schönen Stadtgemeinde da sein durfte. Bitte begegnen Sie meinen Nachfolgern mit demselben Vertrauen, das auch mir zuteil wurde!

Ihr Rudolf Tschirk



BAUMANAGEMENT GRATH GMBH

Hauptstraße 89–91/1/1

2491 Neufeld/Leitha

TEL/FAX : +43 2624 20501

office@bmgrath.at

www.bmgrath.at

- PROJEKTENTWICKLUNG
- GENERALPLANER
- BAUBETREUUNG
- GENERALUNTERNEHMER



KEM Leithaland: Klimastrategie 2040

Am 11. März 2026 fand auf der malerischen Burg Schlaining der erste Stakeholderinnen- und Stakeholder-Dialog zur Überarbeitung der burgenländischen Klimastrategie 2040 statt. Als aktiv Teilnehmende waren auch die KEM & KLAR! Leithaland vertreten und brachten ihre Expertise und regionalen Erfahrungen in den Prozess ein.

Das Ziel des Prozesses ist ambitioniert: Bis 2040 soll das Burgenland klimaneutral werden. Dafür müssen alle an einem Strang ziehen, von der Landwirtschaft über die Wirtschaft bis hin zu den Gemeinden.

Für KEM & KLAR! Leithaland war die Teilnahme eine wichtige Gelegenheit, um die Stimme der Region in die Strategie einzubringen. Besonders im Fokus standen dabei die Themen Klimawandelanpassung, Kreislaufwirtschaft und regionale Energieunabhängigkeit. Schwerpunkte, die auch in der täglichen Arbeit der Modellregion eine zentrale Rolle spielen.

Der Dialog wurde von einem hochkarätigen Expert:innenbeirat begleitet, geleitet von der renommierten Klimaforscherin Dr. Helga Kromp-Kolb. In interaktiven Runden diskutierten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zentrale Themen wie Biodiversität, Verkehr, Gebäude oder Energie.

Ein besonderer Fokus lag auf der Frage: Wie können Maßnahmen so gestaltet werden, dass sie nicht nur ökologisch sinnvoll, sondern auch sozial gerecht und wirtschaftlich tragfähig sind? Schließlich sollte eine Mehrheit der Gesellschaft die Maßnahmen unterstützen oder zumindest akzeptieren. Die Ergebnisse des Dialogs fließen nun in die Überarbeitung

der bestehenden Klimastrategie ein. Die Österreichische Energieagentur

(AEA) begleitet den Prozess fachlich und sorgt dafür, dass klare Verantwortlichkeiten und Umsetzungsfahrpläne entstehen.

Die Klimastrategie Burgenland 2040 wird in den kommenden Monaten weiter ausgearbeitet.



→ Stakeholderinnen- und Stakeholder-Dialog auf Burg Schlaining (ganz oben), u. a. mit Wissenschaftlerin Helga Kromp-Kolb, LH-Stv.ⁱⁿ Anja Haider-Wallner und SPÖ-Klubobmann und Regierungskordinator Robert Hergovich (oben, v. l. n. r.)

Alles dreht sich um Ihre Gesundheit!

Die APOTHEKE

Mag. Beate Haage-Löwe,
Hauptstraße 13, 2490 Ebenfurth

Telefon: 02624 /54045, Fax: 02624 /5404516

office@dieapotheke.co.at • www.dieapotheke.co.at

Öffnungszeiten:
Mo – Fr 8:00h bis 12:30h,
15:00h bis 18:30h
Sa 8:00h bis 12:00h

Beratung ist
uns wichtig!

Fleißige Hände für eine gute Sache

Der Verein „Die Treppe“ – Unterstützungsverein für das Frauenhaus und Sozialhaus Burgenland, hat im letzten halben Jahr für das Projekt „Verdunkelungsvorhänge für die Dachflächenfenster im Frauenhaus Burgenland“ 1.500,- Euro an Spendengeld erarbeitet.



Der Unterstützungsverein „Die Treppe“ ist ein Neufelder Verein, der sich zum Ziel gesetzt hat, das Frauenhaus und das Sozialhaus im Burgenland zu unterstützen. Mit vereinten Kräften organisierten wir im letzten halben Jahr das Buffet für drei Veranstaltungen im Neufelder Kulturzentrum.

Sowohl beim Ostermarkt als auch beim Frauenshopping sowie bei der Lesung von Gabriele Erber und Michael Strametz arbeiteten Obfrau Gabriele Arenberger, Stellvertreter VBgm. Christian Popovits, Irmgard Hillinger, Uwe Jürgensmeyer, Sylvia Giefing und Anneliese Maisburger in der Küche und hinter der Bar, um die BesucherInnen gut zu verköstigen.

Mit dem Reinerlös der Buffets von € 1.500,- konnten wir das Projekt „Verdunkelungsvorhänge für die Dachflächenfenster im Frauenhaus“ immerhin zur Hälfte mitfinanzieren.

„Wir möchten uns auf diesem Wege bei allen herzlich bedanken, die uns durch ihre Konsumation bei den Buffets der Veranstaltungen unterstützt haben! So ist es uns gelungen, dass Frauen im Frauenhaus und ihre Kinder diesen Sommer nicht mehr der Hitze ungeschützt ausgeliefert sind!“, freut sich Obfrau Arenberger. ♦

Kurz gemeldet +++ Kurz gemeldet +++

▶ Bei den Bezirksfeuerwehrleistungsbewerben 2026 in Oslip belegte die Gruppe Neufeld 1 bei den Herren den 4. Platz; ebenso in Silber. Die Damengruppe Neufeld 2 konnte abermals den **Bezirkssieg** verteidigen.

▶ Die MS Ebenfurth, Felixdorf, Neufeld und die Euroschule Wr. Neustadt veranstalten am 21. Oktober 2026 von 8.30 – 15 Uhr in der MS Ebenfurth die **Berufsorientierungsmesse**. Infos, auch für Unternehmen, die daran teilnehmen wollen: **T+F: 02624 52698**.

-  Mode mit freundlicher Beratung
-  gute Auswahl für gesundes Gehen, auch für lose Einlagen
-  auf Kinderfüße und Fußprobleme geschulte Mitarbeiter
-  Kinderschuhe ab Größe 18
-  Damenschuhe von Größe 35 - 43
-  Herrenschuhe von Größe 39 - 48 (50)
-  Sport- & Freizeitschuhe für die ganze Familie
-  Schuhreparatur-Annahme
-  Putzerei-Annahme
-  DPD & Hermes Paketshop
-  laufend Sonderangebote (Restpaare ab **EUR 9,90**)



Schuhe

UNTERSTETTER



Hauptstraße 78, 2491 Neufeld/Leitha
Telefon: 02624/52 335
E-Mail: doris@schuhe-unterstetter.at

Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 8-12 und 15-18 Uhr
Samstag: 8-12 Uhr



Kaffeehaus Konditorei Bäckerei

A-2491 Neufeld/L. Hauptstraße 69, Tel.: +43 2624 52283 0 Fax: Dw 19
www.konditorei-may.at office@konditorei-may.at





→ Zur Zeit der Apfelblüte führen die Neufelder Pensionisten ins schöne Südburgenland.

PVÖ: Rück- und Vorschau

Die PVÖ-Ortsgruppe Neufeld kann bereits auf ein abwechslungsreiches halbes Jahr 2026 zurück- und ein aktives halbes Jahr 2026 nach vorn blicken.

Wir haben auch das Jahr 2026 mit dem traditionellen Faschingskränzchen begonnen. Viele fröhliche PensionistInnen haben sich bei stimmungsvoller Musik mit Tanz und netten Gesprächen den Nachmittag verschönt. Nach der Tombola gingen die Faschingsgäste mit tollen Preisen zufrieden nach Hause.

Auch der Ausflug in das schöne Südburgenland zur Zeit der Apfelblüte war ein voller Erfolg. Ein ganzer Bus mit gut gelaunten PensionistInnen machte sich auf den Weg nach St. Michael ins Landtechnikmuseum und danach zur Familie Puchas ins Restaurant. Nach einem hervorragenden Mittagessen besuchten wir die Destillerie, wo uns vom Juniorchef die Schnapsbrennerei genau erklärt wurde. Natürlich durfte eine Verkostung der köstlichen Produkte nicht fehlen!

Die nächsten Highlights des PVÖ-Neufeld sind ein Ausflug zur Burg Liechtenstein und unser Sommerfest! Natürlich kommt auch die Kultur nicht zu kurz! Im Sommer geht's zu den Seefestspielen nach Mörbisch und zum Theatersommer nach Bernstein. Den Herbst begrüßen wir mit einer Zugfahrt mit dem Reblausexpress. Mit einem guten Ganslessen und stimmungsvollen Weihnachtsmarktbesuch klingt das Jahr 2026 aus. ♦

DACH & HAUSSERVICE

Manfred Kollarik
0664 300 42 23

Schwarzdecker - Isolierungen von Keller & Terrassen, Dachrinnen streichen, Reinigen von sämtlichen Gebäuden & Dachrinnen, Neubeschichtung von Welleternit, sämtliche Reparaturen an Mobilheimen

Übersiedlungen, Delogierungen und Kleingüterbeförderungen sowie sämtliche Einlagerungen.
 Fax.: 02624/ 55 1 54 kollarik1@gmx.at

**DEIN SOMMER.
 UNSER ANGEBOT.**



NECHANSKY

UNITED OPTICS

Symbolbild

AUSTRIA

DIE FACHOPTIKER-KETTE

**OPTISCHE
 SONNENBRILLEN-GLÄSER
 IN IHRER SEHSTÄRKE!**

statt € 90,- jetzt nur € 70,-*

* Gilt bis 05.09.2026 für alle Einstärkengläser in Braun, Grau oder Grün bis ±6/+2 Dioptrien beim Kauf einer optischen Sonnenbrille

**Neufeld an der Leitha · Sportplatzgasse 10
 Mattersburg · Eisenstadt**

www.nechansky.eu

Trotz Erfolg: nicht alles möglich

Das Sparprogramm der Regierung schlägt sich natürlich auch auf unsere Tätigkeit massiv nieder. Kürzungen und Streichungen von diversen Förderungen erschweren unsere Arbeit ungemein. Wir kämpfen jedoch für jedes unserer Mitglieder weiter.

Obwohl dies auch aus anderen Gründen immer schwieriger wird: Auf Grund von Wohnsitzwechsel und privater Veränderungen eingeschulter Mitarbeiterinnen habe ich als Obmann der Ortsgruppe dzt. 600 Mitglieder alleine zu betreuen. Neue, junge FunktionärInnen sind noch in Ausbildung.

Aus diesem Grund gibt es die Sprechstunden nur mehr gegen telefonische Terminabsprache. Wie wahrscheinlich schon bemerkt wurde, bin ich auf Grund meiner Tätigkeit in der KOBV-Zentrale in Wien jedoch sehr

schwer telefonisch zu erreichen. Deshalb ersuche ich bei Nichterreichbarkeit mich per WhatsApp oder E-Mail zu kontaktieren. Im Normalfall rufe ich dann innerhalb der nächsten Tage zurück.

Weiters möchte ich neuerlich darauf hinweisen, dass unsere Tätigkeit ehrenamtlich ist. Es ist nicht zu verstehen, warum es zu Beschimpfungen kommt, wenn ein Antrag abgelehnt wird oder weil unser Büro nicht rund um die Uhr besetzt ist. Zu den Ablehnungen sei gesagt, dass wir keine Gutachter von Pensionsversicherungen oder dem Sozialministeriumservice sind, sondern wir versuchen in solchen Fällen weiterzuhelfen.

In vielen Fällen werden negative Bescheide ausgestellt. Bei unseren Beratungen wird vom Erstgespräch an darauf hingewiesen, wie hoch die Chancen auf eine positive Bewertung stehen. Trotzdem bestehen viele Menschen auf Anträge, die aussichtslos sind. Und bei der Ablehnung sind nach deren Ansicht wieder wir schuld. Zumeist ist der Parkausweis das

„Objekt der Begierde“ und Auslöser für Diskussionen. Bitte um Vorsicht! Wer einen Behindertenpass hat mit > 50 % ohne Zusatzeintrag der Unzumutbarkeit der Benützung öffentlicher Verkehrsmittel, läuft bei einem Ansuchen für den Parkausweis Gefahr, auch den Pass zu verlieren. Es gibt dann Nachuntersuchungen, die in vielen Fällen für den Antragsteller negativ enden. Bei berufstätigen Menschen kann das bis zum Verlust des erhöhten Kündigungsschutzes führen.

Nach wie vor ist die Ortsgruppe Neufeld/L. die mitgliederstärkste im Burgenland. Unser Fokus liegt bei der Beratung im sozialrechtlichen Bereich. Hatten wir im vorigen Jahr mehrere Veranstaltungen, wie Ausflug, Benefizfest und Weihnachtsfeier, so müssen wir den Ausflug im heurigen Jahr leider ausfallen lassen.

Ein KOBV-Fest wird es in abgepeckter Form am Sonntag, den 13. September 2026 im Kulturzentrum Neufeld geben. Der AMV wird den Frühschoppen musikalisch umrahmen und am Nachmittag gibt es ein Wiedersehen mit den „Western Cowboys“. Auch eine Weihnachtsfeier in Verbindung mit der Generalversammlung wird stattfinden.

Wertvolle Informationen über den KOBV und seine Leistungen erhalten Sie auf der Homepage wnb.kobv.at/

Ortsgruppeninfos finden Sie auf unserer Webseite kobv-neufeld.at, auf Facebook und auf der CitiesApp Neufeld! Sprechstundenanmeldung unter Telefon 0650 / 33 66 124 oder per E-Mail unter f.maldet@kobv.at sowie kobv-neufeld-buero@gmx.at. In dringenden Fällen rufen Sie bitte die Rechtsabteilung des KOBV, Telefon 01 / 406 15 86 an!

*Ihr KOBV-Obmann
Franz Maldet*

→ Hilft, wo immer er kann: der Obmann der KOBV-Ortsgruppe Neufeld an der Leitha, Franz Maldet (links)



ING. ZEILER Metallbau GmbH & Co.KG
FENSTER • TÜREN • TORE • MONTAGE • SERVICE
DR. KARL RENNER-STRASSE 39, 2491 NEUFELD
TEL. 0 26 24 / 52 3 48 • FAX: DW 4

Radiofrequenz Needling

Two legends combined



Was ist Radiofrequenz Needling?

Radiofrequenz Needling ist ein Verfahren zur dauerhaften Hautqualitätsverbesserung, welches Microneedling mit Radiofrequenz verbindet.

Durch vergoldete Mikronadeln wird fokussiert Energie in verschiedene Hautschichten abgegeben.

Durch diese Mikrotraumen werden Regenerationsprozesse angeregt, die zu einer Straffung der Haut mittels Neubildung von Kollagen und Elastin führen.

Gleichzeitig kommt es zu einer Porenverfeinerung, Ausgleich von Aknenarben und Pigmentverschiebungen.

Was bewirkt die Behandlung?

- ✓ Verbesserung der Hautqualität
- ✓ Straffung der Haut
- ✓ Porenverfeinerung
- ✓ Ausgleich von Narben/Aknenarben
- ✓ Minimierung von Dehnungsstreifen
- ✓ Ausgleich von Pigmentverschiebungen

Jetzt NEU bei mir im Studio



Hauptstraße 27
2491 Neufeld an der Leitha

0660 4644641

Weitere Informationen findest
du unter www.evenskin.at

ZEIT,
SICH
SCHÖN
ZU
FÜHLEN

FRISEUR
GÖTZ

2491 Neufeld, Eisenstädter Straße 19
02624/581 56, www.friseurgoetz.at



Kanzlei PG e.U.

BUCHHALTUNG
BILANZIERUNG
LOHNVERRECHNUNG
UNTERNEHMENSBERATUNG

7063 Oggau, +43 2685 7850-1
Sebastianstraße 1 +43 664 5866778
2491 Neufeld, kanzlei@praunseis.at
Eisenstädter Str. 19 www.praunseis.at

Es tut sich was in Neufeld ...!

... so kann man die ersten Veranstaltungsmonate des Jahres 2026 kurz und treffend zusammenfassen. Eine Fülle gelungener und bestens besuchter Veranstaltungen prägte das Bild einer prosperierenden Stadtgemeinde.

herausgestochen hat. Aber auch alle anderen Events, wie zum Beispiel der Kindermaskenball oder der Faschingsumzug der Volksschulkinder zeigten, dass Neufeld und seine Be-



Abwechslung wird großgeschrieben, daher kann man ganz dem Motto „Für jede(n) etwas“ wirklich aus einem breiten Angebot auswählen. Mit dieser Zusammenfassung soll nur ein kurzer Überblick über diese Veranstaltungsvielfalt gegeben und einfach die Lust auf mehr geweckt werden,

denn, wie sagte einst schon Karl Farakas so treffend: „Schaun Sie sich das an!“

Die Faschingszeit ist schon lange vorbei, war aber geprägt von einer bunten Veranstaltungsvielfalt, wobei natürlich der Stadtball mit der wieder erfreulich hohen Besucheranzahl

wohnerInnen die Feste zu feiern wissen!

Ab März fanden immer am ersten Samstag im Monat die Bio- und Regionalmärkte auf dem Hauptplatz statt. Die hohe Besucherfrequenz und das stetig steigende Interesse von tollen Mitwirkenden, die die Gäste mit ih-



→ Der Fasching 2026 hatte Neufeld und seine Gäste fest im Griff. Erstes Highlight war im Jänner der traditionelle Stadtball (ganz oben), bei dem u. a. Landtagspräsidentin Astrid Eisenkopf das Tanzbein schwang. Lustig, laut und bunt ging es auch beim Gschnas (links und oben) zu, zu dem die Neufelder Sportvereine geladen hatten.

rer Angebotsvielfalt begeistern, zeigt, dass wir hier auf dem richtigen Weg sind. Ein Dankeschön geht daher an die Initiatoren!!

Fast nahtlos knüpfte daran der erstmals im Kulturzentrum durchgeführte Ostermarkt an. Auch hier konnten erfreulicherweise viele Kundinnen und Kunden begrüßt werden.

Dass Kultur in Neufeld großgeschrieben wird, zeigte nicht zuletzt das ausgezeichnet besuchte Frühlingskonzert unseres Arbeitermusikvereines am 15. März (siehe dazu Bericht auf Seite 24)! Aber auch die Matinee der Musikschule am 18. April, ebenfalls im Kulturzentrum Dr. Fred Sinowatz, brachte tolle Unterhaltung durch die jungen Musikerinnen und Musiker verschiedensten Genres. Eine gut besuchte Lesung von Gabriele Erber und Kurt (Michael) Strametz rundeten das Kulturangebot ab.

Natur, Umwelt und vor allem Umweltschutz gehen Hand in Hand mit dem Wohlfühlen in einem Ort. Erfreulicherweise konnten Bgm. Michael Lampel, Umwelt-STR David Kaufmann und Umwelt-GR Ing. Bernhard Bauer bei der Flurreinigung am 21. März viele Umweltschützerinnen und Umweltschützer, unter ihnen sehr viele Kinder und Jugendliche, begrüßen. Veranstaltungen, wie der schon fast traditionelle Baumschnittkurs und das Kochen mit Kräutern haben sich ebenfalls und verdientermaßen ein treues Stammpublikum erobert!

Ausgezeichnet besucht war einmal mehr das Muttertagsfrühstück am 9. Mai, bei dem Bgm. Michael Lampel und Vize-Bgm. Christian Popovits, der mit einem Team aus überaus engagierten GemeinderätInnen und freiwilligen Helferinnen aus der Gemeindeverwaltung ein tolles Buffet zauberte, wieder viele Stammgäste begrüßen konnten.

Bei frühsummerlichen Temperaturen hat auch der Veranstaltungsreigen im Strandbadgelände begonnen. Die Weintage vom 28. bis 30. Mai lockten mit einem tollen Angebot und unterhaltsamer Musik viele Gäste an, die sich kulinarisch und vor allem flüssig verwöhnen lassen konnten.

Es waren diese Veranstaltungen sicher aber nur ein kleiner Vorgeschmack auf einen ereignisreichen Eventsommer in Neufeld!



→ v. o. n. u.: Bgm. Lampel und OAR Tschirk am Faschingsdienstag im D&D; Flurreinigung mit viel Jugend; Obstbaumschnittkurs; Bio- & Regionalmarkt am Hauptplatz



Falls Sie keine Veröffentlichung Ihrer Jubiläumsdaten wünschen, setzen Sie sich bitte mit den MitarbeiterInnen des Gemeindeamts in Verbindung.

Geburtstage

Januar 2026

Agirbas Adalet	1.	55
Meyer Elfriede	1.	75
Winkler Monika	1.	60
Bernhardt Renate	3.	70
Ing. Lampel Wilhelm	4.	65
Schlögl Gerald	5.	55
Unterstetter Petra	5.	60
Murnleitner Zuzana	5.	55
Akay Sebahattin	5.	55
Winkler Richard	5.	55
Mannsberger Gabriela	6.	65
Mag. Kovar Monika	7.	65
Lichtscheidl Raimund	7.	80
Hierweck Inge	7.	55
Vejrosta Gerda	8.	65
Frank Atila	8.	55
Lichtenwörther Hans	9.	60
Hlawatsch Konrad	9.	90
Andrä Edith	10.	70
Arifi Hajra	10.	50
Hohenauer Monika	12.	75
Flieger Anneliese	13.	85
Tinhof Friederike	13.	91
Papak Fatma	14.	60
Dr. Wanha Katharina	14.	55
Lehrner Eleonora	15.	91
Bas Mehmet	16.	70
Jany Horst	23.	85
Heidenreich Martin	23.	55
Lambacher Margot	25.	50
Sos Kalman	26.	75
Navratil Christine	26.	80
Acs Rudolf	27.	90
Klingbeil Ingeborg	27.	95
Pinter Ingrid	27.	65
Hug Susanne	28.	55
Schweda Rudolf	31.	70
Mehmedovic Satka	31.	70

Februar 2026

Isik Sefer	1.	80
Lang Wilhelmine	1.	91
Staffel Christine	2.	80
Haberl Margaretha	2.	91
Vejrosta Franz	3.	65
Ing. Joo Georg	3.	60
Barisich Franz	4.	55
Machacek Susanna	6.	65
Beck Claudia	6.	55
Ing. Hornyik Martin	8.	55
May Elisabeth	9.	75
Katzgraber Emmerich	11.	90
Shevchuk Olga	12.	70
Mag. Hajek Bernhard	12.	55
Winkler Judith	12.	65
Hatina Harald	13.	60
Gumhold Ursula	14.	60
Ing. Pohn Johann	15.	80
Lengyel Ernst	18.	60
Ing. Mittnecker Walter	18.	55
Mag. Kaspar Dagmar	19.	55
Özel Iprahim	20.	60
Hug Michael	21.	60

Trukesitz Josef	21.	75
Grosinger Elisabeth	22.	75
Dr. Whitehead Adam	23.	55
DI Gutleiderer Manuela	23.	60
Rieder Manuela	23.	60
Mezera Erich	23.	80
Ulu Mümin	23.	50
Abseher Dieter	28.	55

März 2026

Soukup Ilona	1.	65
Platzer Piroska	1.	65
Trojnar Lara	1.	50
Sekulic Sabine	2.	50
Kralavats Stefan	2.	80
Kuzur Yüksel	3.	55
Hlawatsch Gertraud	3.	91
Fizimayer Hermann	3.	90
Pöllbauer Harald	4.	80
Stojanov Irmgard	5.	70
Mühl Edith	6.	94
Zivojinovic Verica	7.	55
Dorfer Ursula	7.	85
Dr. Taschner Hannelore	7.	85
Halbauer Esther	7.	50
Hammermüller Helmut	10.	55
Hack Monika	11.	85
Czabel Manfred	12.	85
Kadrija Nešat	13.	55
Koller Andrea	13.	65
Kirschner Andrea	13.	60
Lampel Wilhelm	15.	91
Berggold Brigitte	15.	75
Csapo Petra	15.	50
Csapo Robert	15.	55
Dr. Wallner Richard	16.	80
Petrovic Mladenka	17.	55
Zahlr Johannes	17.	65
Venczel Sabine	18.	60
Ing. Rabensteiner Gerhard	19.	55
Forreth Gabriele	21.	65
Krall Christina	22.	55
Szinowatz Alfred	23.	65
Marchetti Sabine	25.	55
Fröhlich Angelika	26.	65
Kobierski Erika	26.	85
Raunig Eva	27.	60
Tschank Andreas	28.	55
Forsthuber Peter	28.	60
Bösenböck Regina	28.	60
Dinges Stefan	29.	70
Sida Franz	30.	65
Steiner Bernhard	30.	55
Laszakovits Inge	30.	94

April 2026

Forreth Alfred	6.	65
Strasser Jürgen	7.	50
Roedig Gertrude	7.	80
Wöhner Elfi	8.	70
Arthofer-Peer Patrizia	9.	50
Süssenbeck Alexandra	9.	55
Mag. Schitzhofer Franz	10.	91
Fuchs Rudolfine	11.	91
Dr. Millendorfer Otto	11.	65
Brader Oliver	12.	50

Fischer Karl	13.	55
Mayer Ingrid	14.	65
Lampel Renate	14.	75
Mixa Erika	15.	85
Michalitsch Franz	19.	60
Pölgutter Margarita	19.	75
Pogats Michael	20.	55
Raunig Peter	22.	60
Grünwald Friederike	23.	65
Luttenberger Thomas	24.	55
Minar Karl	24.	60
Reuther Beatrix	25.	60
Mag. Gludovatz Rene	25.	50
Gmeiner Maria	25.	75
Till Renate	30.	50

Mai 2026

Ing. Malzl Michael	1.	60
Zaussinger Maria	1.	90
Wimazal Karl	1.	92
Vukovic Zoran	2.	50
Tasci Ibrahim	3.	50
Dorner Manuela	4.	55
Putric Ante	4.	80
Groll Curt	4.	70
Dallos Regina	5.	60
Hödl Franz	5.	65
Hornyik Sylvia	5.	55
Spitzmüller Andreas	6.	55
Hansel Nataliya	8.	50
Kern Christian	9.	55
Puchegger Martha	10.	90
Radl Richard	12.	60
Bieder Franz	12.	50
Mag. Reisch Edith	12.	65
Dr. Millendorfer Doris	13.	65
Schobert Wolfgang	16.	85
Barcza Rosalia	16.	93
Kögl Herbert	18.	60
Netolicky Waltraud	18.	85
Zrim Klaus	19.	60
Stelzer Alfred	20.	75
Huber Elisabeth	20.	70
Feigl Doris	20.	65
Mehmedovic Suljo	20.	75
Hödl Heike	20.	50
Russ Ursula	21.	70
Mayerhofer Irmgard	22.	80
Valenta Gabriele	24.	65
Ranharter Elfriede	24.	99
Dr. Krenn Susanne	25.	65
Ing. Mühlhofer Robert	25.	70
Zhang Aiyan	25.	55
Bögner Gerhard	26.	60
Kracher Berta	26.	93
Loidl Helga	27.	92
Hösch Monika	27.	85
Mayr Ursula	31.	70

Juni 2026

Ferderbar Ivan	1.	75
Stefanits Raimund	1.	65
Kögl Georg	4.	60
Barcza Gerhard	6.	70
Helferstorfer Eleonore	6.	90
Werner Franz	8.	75

Piros Monika	8.	80
Rinner Heinrich	10.	80
Mittnecker Alfred	12.	70
Dr. Platter Thomas	16.	60
Blenk Wolfgang	16.	65
Mittnecker Walter	17.	80
Jambrits Manfred	19.	60
Drexler Robert	19.	65
Prechtl Elisabeth	19.	60
Broser Margit	19.	70
Frankolin Ingrid	21.	85
Nepola Ingrid	22.	85
DI Zahradnik Robert	22.	50
Fruth Katharina	22.	94
Vilas Alfred	23.	93
Blazevic Snjezana	24.	60
Polster Erna	25.	95
Ibasich Manfred	25.	55
Husek Ingeborg	26.	95
Ajdnik Christine	27.	80
Batista Schweda Darlene	27.	50
Dr. Mayr Werner	28.	70
Luzija Milena	29.	60
Mag. (FH) Bartok Bela	30.	55

Geburten

Kirchhofer Simon	3. 12.
Holzgethan Kimberly	13. 12.
Knežević Jakov	17. 12.
Schmitl Paula Franziska	14. 1.
Almhamad Ayan	17. 1.
Shobrock Yanal	4. 2.
Inschlag Hannah	25. 2.
Semenenko Elisabeth	5. 3.

Hochzeiten

Diamantene Hochzeit

Anneliese / Anton Dallos	7. 5.
Marianne / Ernst Grof	4. 6.
Johanna / Nikolaus Sauer	8. 6.

Sterbefälle

Peter König	23. 12. im 75. Lj.
Gerhard Kratzer	30. 12. im 75. Lj.
Josefa Elisabeth Janits	10. 1. im 88. Lj.
Gertrude Juliana Scheibstock	15. 1. im 98. Lj.
Helga Weber	23. 1. im 84. Lj.
Jürgen Roman Kerper	29. 1. im 62. Lj.
Friederike Murczek	29. 1. im 92. Lj.
Anna Sterrer	30. 1. im 85. Lj.
Franz Kain	1. 2. im 76. Lj.
Ingeborg Kleinl	13. 2. im 86. Lj.
Eveline Hammer	26. 2. im 75. Lj.
Erika Bogner	5. 3. im 52. Lj.
Walter Koch	1. 5. im 88. Lj.
Suljo Mehmedovic	4. 5. im 75. Lj.
Herbert Josef Lippl	12. 5. im 78. Lj.
Emma Putz	12. 5. im 72. Lj.
Mustafa Jahic	20. 5. im 67. Lj.
Adolf Czellery	22. 5. im 89. Lj.
Edith Maria Mühl	25. 5. im 95. Lj.
Maria Iten	26. 5. im 88. Lj.
Nazlije Dauti	27. 5. im 88. Lj.

ANMELDEFORMULAR

für die Zusendung der
NEUFELD INFORMATION
in Papierform

Ich ersuche um Zusendung der neuen
NEUFELD INFORMATION:

Name: _____

Adresse: _____

Unterschrift: _____

Bitte diesen Abschnitt entweder per E-Mail an
post@neufeld-leitha.bgld.gv.at senden oder
im Gemeindeamt der Stadtgemeinde Neufeld,
2491 Neufeld an der Leitha, Hauptstraße 55, abgeben
bzw. in den dortigen Gemeindepostkasten einwerfen.

Herzlichen DANK für Ihre Mitwirkung!

COBRA WERBUNG

- ★ Plakatdruck
- ★ Werbeplanen
- ★ XL-Printing
- ★ Schilder
- ★ Flock & Flex
- ★ Rollups
- ★ Textildruck
- ★ Digitaldruck
- ★ Stick
- ★ Offsetdruck
- ★ Werbemittel
- ★ Folienschnitte

www.cobra-werbung.at

eindruck aus dem Burgenland...

IHR LOKALER DRUCKPARTNER AUS NEUFELD

Casa Luisa

... Ihr Concept-Store in Neufeld an der Leitha



Der Sommer ist mit seinen bunten Farben in die **Casa Luisa** eingezogen. Der große Garten wurde zum Wohnraum im Freien: Hochwertige Outdoor-möbel von Nardi bis Royal Botania und Weishäupl ergeben ein gemütliches Ambiente und laden zum Probesitzen ein. Die Wohnaccessoires (Geschirr, Gläser, Tablett, Tischtücher und vieles mehr) sind liebevoll ausgesucht und eignen sich auch hervorragend als kleine Mitbringsel zum Grillabend.

Hinter dem stimmigen Konzept steht Einrichtungsberaterin Ursula Polster, die seit vielen Jahren im Interior Design tätig ist. Mit ihrem Gespür für Ästhetik, Materialien und Trends gestaltet sie Wohnwelten mit Persönlichkeit und besonderem Charme.

Die **Casa Luisa** ist weit mehr als ein klassisches Einrichtungsgeschäft. Der Concept Store vereint exklusive Möbel, Wohnaccessoires mit modischen Highlights wie Lederarmbändern aus Portugal und luftigen Strandkleidern. Bitte beachten Sie die ungewöhnlichen Öffnungszeiten.





Casa Luisa

**Unsere Öffnungszeiten:
Freitag und Samstag
von 10 - 17 Uhr.
Außerhalb dieser
Öffnungszeiten können
Termine für eine persönliche
Einrichtungsberatung
gerne vereinbart werden.**

**CASA LUISA
Eisenstädterstraße 15
2491 Neufeld an der Leitha
www.casaluisa.at
polster@casaluisa.at
Tel. 0660 532 18 69**



MS: Schuljahr voller Höhepunkte

Sportliche Erfolge, spannende Projekte und gelebte Gemeinschaft prägten das vergangene Schuljahr an der MS Neufeld.

Ein ganz besonderer Erfolg gelang unserem Flag-Football-Team: Mit großem Einsatz, Teamgeist und sportlichem Können sicherten sich unsere Schüler:innen den Titel des **Landesmeisters im Flag Football**. Damit qualifizierten sie sich für die Teilnahme an der Bundesmeisterschaft in Villach/Landskron, wo sie unsere Schule würdig vertreten und wertvolle Erfahrungen auf nationaler Ebene sammeln konnten.

Auch im Bereich **Umweltbildung** gab es zahlreiche spannenden

de Aktivitäten. Die ersten Klassen beteiligten sich an einem umfangreichen Klimaprojekt, das den Kindern die Bedeutung von Nachhaltigkeit und Umweltschutz näherbrachte. Im Rahmen dieses Projekts standen eine Kräuterwanderung mit anschließendem Kochworkshop, ein Besuch im Nationalpark Neusiedler See sowie ein Workshop am Neufelder See zum Thema Wasser und Wasserlebewesen auf dem Programm. Die Schüler:innen konnten dabei Natur hautnah erleben und viel Wissenswertes über ökologische Zusammenhänge erfahren.

Geschichte wurde ebenfalls lebendig vermittelt: Bei einem Ausflug nach Carnuntum tauchten die Schülerinnen und Schüler in die Welt der

Römer ein. Sie erkundeten die historischen Stätten und erhielten spannende Einblicke in das Leben vor rund 2.000 Jahren.

Ein Zeichen für Zusammenhalt und soziales Engagement setzte die Schulgemeinschaft beim **Solidaritätssuppenessen** im Kulturzentrum. Diese Veranstaltung unserer Mittelschule ist immer gut besucht und bietet den Schüler:innen die Möglichkeit zum sozialen Miteinander.

Besonders wichtig ist unserer Schule ein **positives Schulklima**. Respekt, gegenseitige Unterstützung und ein wertschätzendes Miteinander stehen im Mittelpunkt des täglichen Zusammenlebens. Die zahlreichen gemeinsamen Aktivitäten im Laufe des Schuljahres haben diesen Zusammenhalt weiter gestärkt.

Den krönenden Abschluss des Schuljahres bildet ein **großes Schulfest**, bei dem Schüler:innen, Lehrkräfte sowie Eltern gemeinsam feiern. Gleichzeitig werden die Schüler:innen der 4. Klassen feierlich verabschiedet. Mit vielen schönen Erinnerungen und den besten Wünschen für ihren weiteren Bildungsweg verlassen sie unsere Schule und schlagen ein neues Kapitel auf.

Rückblickend war es ein ereignis- und erfolgreiches Schuljahr, das von sportlichen Erfolgen, spannenden Projekten, wertvollen Erfahrungen und einem starken Gemeinschaftsgefühl geprägt war. Darauf können alle Beteiligten mit Recht stolz sein. Vielen Dank an die Gemeinde, alle Lehrer:innen, Eltern und Schüler:innen für die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Schuljahr.



→ MS Neufeld: Landesmeister im Flag Football



→ ... ein Hochbeet für die MS Neufeld

JETSETVIDEO
Inh. Hans-Peter Voullarmet

Am Stadtpark 38
2491 Neufeld an der Leitha
www.jetsetvideo.at
info@jetsetvideo.at

Reportagen - Eventaufzeichnungen - Image-Videos - Dokumentationen



→ links: *Businessrun C2B und Fußballcup für Mädchen und Buben*; rechts: *Burgenland Extrem Tour*

VS sportlich und aktiv unterwegs

An der Volksschule Neufeld wird Bewegung, Gemeinschaft und das Erleben besonderer Momente großgeschrieben. Das laufende Schuljahr war von zahlreichen Aktivitäten geprägt, die den Schülerinnen und Schülern abwechslungsreiche Erfahrungen ermöglichen.

Bereits im Jänner startete die Schule sportlich ins neue Jahr. Mit großer Begeisterung nahm die Volksschule Neufeld an der **Extrem Tour Burgenland** teil. Die Veranstaltung bot den Kindern die Möglichkeit, ihre Ausdauer und ihren Teamgeist unter Beweis zu stellen. Gemeinsam wurden Herausforderungen gemeistert und wertvolle Erfahrungen gesammelt.

Auch rund um das **Osterfest** gab es für die Schülerinnen und Schüler ein besonderes Erlebnis. Ein **echtes Huhn** besuchte die Klassen und sorgte für große Freude und staunende Gesichter. Die Kinder konnten viel über das Leben der Hühner, die Entstehung von Eiern und den verantwortungsvollen Umgang mit Tieren lernen. Der Besuch verband Wissensvermittlung



→ *Zu Ostern besuchte – nein, kein Hase – sondern ein Huhn die VS.*

mit einem spannenden Erlebnis aus nächster Nähe.

Im Mai stand erneut der Sport im Mittelpunkt. Die Volksschule nahm mit großem Engagement am **Businessrun Challenge 2B** in Neufeld teil. Gemeinsam mit Lehrkräften und Unterstützern zeigten die Kinder,

wie viel Freude Bewegung macht. Die Teilnahme stärkte nicht nur die körperliche Fitness, sondern auch das Gemeinschaftsgefühl innerhalb der Schulgemeinschaft.

Ein weiterer Höhepunkt war die Teilnahme am **Fußballcup der Mädchen und Buben**. Mit viel Einsatz, Fairness und Teamgeist vertraten die Schülerinnen und Schüler ihre Schule bei den spannenden Turnieren. Dabei standen nicht nur sportliche Erfolge im Vordergrund, sondern vor allem der Spaß am gemeinsamen Spiel und das Miteinander.

Die zahlreichen Aktivitäten zeigen eindrucksvoll, dass die Volksschule Neufeld weit mehr als nur ein Ort des Lernens ist. Sport, Bewegung, Naturerfahrungen und gemeinschaftliche Erlebnisse tragen dazu bei, die Kinder in ihrer persönlichen Entwicklung zu stärken und unvergessliche Erinnerungen zu schaffen.

Die Schulgemeinschaft freut sich bereits auf viele weitere spannende Projekte und Veranstaltungen im kommenden Schuljahr. ♦

Entdecken. Bauen. Verstehen.

TECHNIK WERK KIDS

Technikworkshops für neugierige Kinder

Spielerisch • Kreativ • Praxisnah

KICKOFF TAG

**SAMSTAG, 4. JULI 2026
UM 09:00 UHR**

KULTURZENTRUM NEUFELD
Hauptstraße 55, 2491 Neufeld an der Leitha

JETZT ANMELDEN!

Scannen & direkt anmelden!
Wir freuen uns auf euch!

KENNENLERNEN FÜR ELTERN & KINDER

Erfahre mehr über die TechnikWerk Kids Workshops und lerne uns persönlich kennen!

- Vorstellung des Workshop-Konzepts
- Einblicke in spannende Projekte
- Fragerunde für Eltern
- Kleine Mitmach-Stationen für Kinder
- Gemeinsamer Austausch

FÜR KINDER VON 7-12 JAHREN
Neugierige Kids willkommen!

DAUER 2-3 STUNDEN
Je nach Programm und Thema

KLEINE GRUPPEN 6-10 KINDER
Für individuelles Lernen & Begleitung

TECHNIK ERLEBEN VERSTEHEN & GESTALTEN
Moderne Themen – praktisch & kreativ

HALLO! ICH BIN MICHAEL HÖFECKER.
Ich freue mich darauf, gemeinsam mit den Kindern zu bauen, zu tüfteln und die Welt der Technik zu entdecken!

TECHNIK. VERSTEHEN. ZUKUNFT GESTALTEN. technikwerk.kids@gmail.com

FOLGE UNS!

Ein Projekt von TechnikWerk Kids in Kooperation mit der Marktgemeinde Neufeld an der Leitha

Technik-Werk Kids: Neu von Michael Hofecker

Mit „TechnikWerk Kids“ startet Michael Hofecker aus Neufeld an der Leitha ein neues Bildungsprojekt für Kinder, das Technik, Kreativität und praktisches Lernen miteinander verbindet.

Die Idee dahinter: Kinder sollen Technik nicht nur konsumieren, sondern selbst entdecken, verstehen und ausprobieren können. In den Workshops bauen, tüfteln und experimentieren die Kinder gemeinsam an spannenden Projekten – spielerisch, kreativ und praxisnah.

Michael Hofecker bringt dafür sowohl technische als auch pädagogische Erfahrung mit. Nach seiner Ausbildung an der HTL für Maschinenbau arbeitete er mehrere Jahre im technischen Bereich und sammelte praktische Erfahrungen in der Technikbranche. Seit mittlerweile acht Jahren ist er als Volksschullehrer tätig und arbeitet täglich mit Kindern der entsprechenden Altersgruppe.

„Ich kenne die Neugier und Interessen der Kinder sehr gut. Viele lernen am besten, wenn sie Dinge selbst ausprobieren und erleben dürfen“, erklärt Hofecker.

Das Projekt richtet sich an Kinder im Alter von 7 bis 12 Jahren und soll einen Raum schaffen, in dem Lernen Freude macht und Kreativität gefördert wird. Neben technischen Grundlagen stehen vor allem Teamarbeit, Problemlösung und eigenständiges Denken im Mittelpunkt.

Unterstützt wird das Projekt von der Marktgemeinde Neufeld an der Leitha. Der erste Kickoff-Tag findet am Samstag, dem 4. Juli 2026 um 09:00 Uhr im Kulturzentrum Neufeld statt. Eltern und Kinder haben dort die Möglichkeit, das Konzept kennenzulernen, Fragen zu stellen und erste Einblicke in zukünftige Workshops zu erhalten.

Michael Hofecker verfolgt mit TechnikWerk Kids eine klare Vision: „Ich möchte Kindern zeigen, dass Technik spannend, kreativ und verständlich sein kann. Vielleicht entdeckt dadurch sogar das eine oder andere Kind seine Leidenschaft für die Zukunft.“

Mit TechnikWerk Kids entsteht damit ein modernes Bildungsangebot in der Region, das Lernen und Begeisterung für Technik auf neue Weise verbindet.



BALANCE studio

Hauptstraße 43
2491 Neufeld an Leitha

[@](#) [f](#)

balancestudioneufeld

TERMINBUCHUNGEN

FRISÖRIN
RENÁTA KOVÁVCS – KOLLÁR
+4367764046438

KOSMETIKERIN
KLAUDIA NAGY
+4367764046439

NAGELDESIGNERIN
JUDIT SCHOIBL
+436764219023

NAGELDESIGNER
ZOLTAN LUGOSI
+436607371800

FUSSPFLEGERIN
KINGA ZAHORECZNÉ KOROZS
+4367764344515

• FRISÖR • KOSMETIK • 2-3 D WIMPERN • WIMPERNLIFTING • HARZEN •
• MANIKÜRE • KUNSTNÄGEL • UV-NAGELLACK • PEDIKÜRE • PARAFFIN •

schau rein!
www.
neufeld-leitha.at



→ Kindergartenkinder zu Gast bei der Neufelder Feuerwehr (oben, links); als "Wetterfrösche" im ORF-Burgenland (oben, rechts) und beim eifrigen Trainieren mit den Tennisschlägern (unten, links). Die Kinderkrippe lud hingegen zum Picknick (unten, rechts)



Kindergarten und -krippe aktiv!

Im Mai und Juni hatten wir im Kindergarten und in der Kinderkrippe Neufeld ein wirklich dicht gedrängtes Programm zu absolvieren!

Jede Gruppe besuchte das Haus Harmonie, um den älteren Menschen eine Freude zu bereiten, mit ihnen zu basteln und zu singen!

Außerdem waren wir seit langem wieder bei der Feuerwehr eingeladen, wo wir die Feuerwehrautos und die Schutzkleidung bewundern durften. Zum Abschluss gab's noch eine Jause für die Kinder, für die wir uns nochmals herzlich bedanken! Es hat den Kindern so gut gefallen, dass wir diesen Besuch bei unserer Feuerwehr sicher wiederholen werden.

Unsere Vorschulkinder durften an sechs Terminen das Tennisspielen ausprobieren, zuerst bei uns im Turnsaal, dann sogar am Tennisplatz des Neufelder TC vor Ort.

Hopsi Hopper und die Kooperation mit der Schule liefen auch im 2. Halbjahr weiter, diesmal besuchten die Kinder die Volksschule, um die

Örtlichkeiten und die Gegebenheiten besser kennenzulernen. Am 22. Juni dürfen die Kinder feierlich ihre Portfoliomappen in der Schule an ihre zukünftigen LehrerInnen übergeben!

Gruppe 1 hatte eine Kooperation mit der Kirche, sie bemalten Steine, die als Wandersteine in der Kirche für die Besucher ausgelegt wurden!

Eines unserer Highlights im Frühling war der Besuch von ORF Burgenland, der einen Wetterbeitrag bei uns gedreht hat – das war richtig spannend und cool!

Am 11. Juni fand das Abschlussfest für die Kinderkrippe, am 12. das für den Kindergarten statt!

Das Grillfest für die Vorschulkinder feierten wir am 19. Juni und außerdem sind die Vorschulkinder am 24. Juni zum Kinoabend im Kindergarten eingeladen, damit sie einen würdigen Abschied haben, bevor sie in die Schule gehen!

Auch die Krippenkinder genießen das warme Wetter bei uns im Garten oder bei einem Picknickausflug!

Ab 6. Juli haben wir dann Sommerbetrieb, d. h. es sind nur mehr vier Sammelgruppen vor Ort, in denen die angemeldeten Kinder betreut werden! Von 24. August bis 4. September ist Grundreinigung, es sind im Kindergarten 15 Kinder angemeldet, die Krippe hat geschlossen! Im Notfall bitte im Kindergarten melden! ♦



→ Ein Wanderstein wird bemalt ...



→ Mehr als drei Dutzend Teilnehmer:innen nahmen die Wanderrouen in der Rosalia unter die Füße!

"Gesunde Stadt" nimmt Fahrt auf

Die Initiative "Gesunde Stadt" nimmt in Neufeld Fahrt auf. So stehen beispielsweise bis 22. Juli jeden Mittwoch von 9 – 10 Uhr Bewegungseinheiten für jedermann/-frau auf dem Programm. Treffpunkt ist der Parkplatz beim Friedhof.

■ Rosalia-Wanderung

Am 13. Mai organisierte Christine Abseher im Rahmen der Initiative

"Gesunde Stadt" eine Frühlingswanderung. Viele begeisterte Wanderer folgten dem Ruf und so machte sich eine stattliche Gruppe von 39 Personen, begleitet von mehreren Vierbeinern, auf den Weg. Dieser führte von Katzelsdorf aus durch die Wälder der Rosalia.

Nachdem die Gruppe vom Alter und Leistungslevel her bunt gemischt war, ging es für Geübte bis zum Mit-

teriegel. Die weiteren Wanderfreudigen folgten dem Rundweg über das Marienbründel. Hervorzuheben ist, dass wieder einmal alle Generationen – von Jung über Junggeblieben bis Alt – mitgemacht haben.

Im Mittelpunkt standen wie immer die Bewegung und das Miteinander.

Ein gelungener Wander-Nachmittag fand seinen Ausklang in Neudörfel beim Heurigen Waldherr.

■ Kommende Termine

► **Bewegung in der Natur** jeden Mittwoch bis 22. Juli, von 9 – 10 Uhr, Treffpunkt Friedhofsparkplatz;

► **Sesselgymnastik** im KUZ ab 14. September bis 16. November von 9 – 10 Uhr. Sesselgymnastik stärkt die Muskeln/Sehnen, stärkt die Beweglichkeit und fördert die Freude an der Bewegung;

► **Funktionsturnen** im KUZ – "Fit in den Tag" von 14. September bis 16. November von 10 – 11 Uhr.

► Jeden Montag ab 14. September bis zu den Semesterferien 2027 **Funktionsturnen** für Alle im Turnsaal von 17:30 – 18:30 und 18:30 – 19:30 Uhr;

► **Fackelwanderung** zum Werkerhof in Zillingdorf/Bergwerk am 13. November – Treffpunkt Friedhofsparkplatz um 17 Uhr;

► **Wildschweinweg** Hornstein – Fit ins neue Jahr – Wanderung 2. Jänner 2027 um 13:30 Uhr – eigene Anreise. ◆



→ Bewegungseinheiten in der Natur sind ebenfalls ein beliebter Programmpunkt.



Draußenkinder bepflanzen Beet

Wie auch im vergangenen Jahr, bepflanzte Anna Casar gemeinsam mit ihren "Draußenkindern" eines der Hochbeete im Naschgarten Neufeld. "Es ist toll, dass uns die Gemeinde das ermöglicht", so die Leiterin. Die Gruppe ist zu allen Jahreszeiten im Naschgarten und in der Au, um zusammen die Natur zu erkunden. Das gemeinsame Pflanzen, Beobachten, Gießen, Pflücken und Ernten ist für die Kinder immer ein Highlight.



Nähere Infos:
unserewunder.at

Natur im Garten

Familie Suchanek freut sich über die kürzlich verliehene, begehrte **Natur im Garten**-Plakette – auf dem Bild unten: Anton, Anlyn, Boris, Susi, Harry, Martina und Filip. Die *Neufelder Rundschau* gratuliert herzlich zu dieser Initiative im Bereich des Wohnparks Theodor Kery.



hnobauer.at

Ordinationszeiten:

Mittwoch: 9-12h 15-19h **NEU**
Freitag: 15-18h **NEU**

Termine ONLINE und nur nach
telefonischer Vereinbarung
PRIVAT



Dr. Jacqueline Bauer

0650 / 44 22 33 1

ordination@hnbauer.at

Wir nehmen uns Zeit für Sie!

HNO ärztliche Abklärung und Untersuchung
für Erwachsene & Kinder
Ausführliche Behandlung mit modernsten Geräten
(starre & flexible Endoskopie, Ultraschall)
Hörtest, Hörgeräteberatung
Radiofrequenztherapie
Ästhetische Medizin
Allergietest & Geruchstest
PRP Behandlung & Mesoästhetik & Mesotherapie

Anton Proksch-Gasse 27 2491 Neufeld/ Leitha



Schutzengel Apotheke

Mag. pharm. Martin Wurzer KG

Hauptstraße 34, 2491 Neufeld a. d. Leitha
Tel.: 02624/52312 - Fax DW 6
neufeld@schutzengel-apo.at
UID: ATU 20857302

Ihr Partner für Gesundheit und Wohlbefinden



Partner von
kabelplus

Inh. Robert Hubner

Elektroinstallationen - Elektrohandel - Service - Alarmanlagen - Bussysteme

2491 Neufeld, Hauptstraße 11a
Büro: 2721 Bad Fischau/Brunn, Jägerzeile 9 Tel. 02624 / 52315 office@elektro-jungbauer.at

Gefragt / gesagt: Wir leben in Neufeld

Kurzinterviews mit Zuwanderern und Einheimischen, die mit Zuwanderern zu tun haben.



→ **Laura Sachs**

Wie und wann bist du mit dem Thema Zuwanderung konfrontiert worden?

Mit dem Thema „Zuwanderung“ bin ich besonders durch meine VWA bzw. Maturaarbeit in Kontakt gekommen, da ich mich intensiv mit den Ursachen von Flucht, Migration und Herausforderungen der Integration auseinandergesetzt habe. Auch während meines Studiums an der Universität hat mich das Thema immer

wieder begleitet. Besonders als Lehrerin in der Mittelschule Neufeld, in der ich seit 2021 unterrichte, begegnen mir Migration und kulturelle Vielfalt im Schulalltag sehr oft.

Welche Erfahrung hast du mit Zugewanderten gemacht?

Sowohl privat als auch als Lehrperson habe ich überwiegend positive Erfahrungen mit Zuwanderern gemacht. SchülerInnen mit Migrationshintergrund werden an unserer Schule bestmöglich unterstützt.

Wie empfindest du die „offizielle“ politische Behandlung des Themas Integration?

Das Zusammenleben und den Umgang mit Integration empfinde ich überwiegend positiv. Besonders in der Schule merkt man, wie wichtig Unterstützung, gegenseitiger Respekt und Offenheit sind. Ich habe das Gefühl, dass viel dafür getan wird, dass Kinder und Familien mit Migrationshintergrund gut aufgenommen und integriert werden.

Was bedeutet „Zuhausesein“ für dich?

„Zuhausesein“ bedeutet für mich, sich wohl, sicher und akzeptiert zu fühlen. Es geht nicht nur darum, an einem bestimmten Ort zu leben, sondern Menschen um sich zu haben, von denen man sich verstanden fühlt, respektiert wird und bei denen man so sein kann, wie man ist.

Wie bist du nach Neufeld gekommen? Was machst du jetzt?



→ **Majid Rajabi**

Ich lebe seit 2013 in Österreich. Vor Neufeld habe ich in Wien gewohnt und gearbeitet. Dort habe ich eine Ausbildung zum Barkeeper gemacht. Nach Neufeld bin ich durch Herrn Wette gekommen. Als Herr Wette das Hotel am Neufelder See übernommen hat, habe ich zwei Jahre bei ihm gearbeitet. Aktuell arbeite ich wieder in Wien, lebe aber in Neufeld.

Welche Erfahrungen hast du mit „Einheimischen“ gemacht?

Ich habe mittlerweile viele Freunde in Neufeld und Umgebung gefunden. Ich habe hier gearbeitet und

versuche, wenn ich Zeit habe, an verschiedenen Festen und Aktivitäten teilzunehmen.

Was bedeutet „Zuhausesein“ für dich?

Für mich bedeutet Zuhause die Heimat – egal, wo man lebt. Meine Heimat ist dort, wo meine Familie, Verwandten, Eltern, Geschwister und Freunde sind. Dort fühle ich mich zuhause. Natürlich ist es schön hier, und ich liebe Neufeld, aber Neufeld wird nie meine eigentliche Heimat sein.

Wie gefällt es dir in Neufeld? Möchtest du hier bleiben?

Momentan gefällt es mir sehr gut in Neufeld. Neufeld ist ein sehr schöner, ruhiger Ort mit netten und freundlichen Einheimischen. Ich würde gerne hier bleiben, aber man weiß nie, wie sich das Leben entwickeln wird. ♦



→ **Tito Lammerhuber, "KulturBauStelle" (li.), mit seinem Schützling Lena beim Finale von Sag's Multi in Eisenstadt.**

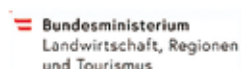
Sag's Multi: Finale in Eisenstadt

Am 18. Februar fand im ORF-Zentrum in Eisenstadt das Finale der burgenländischen Teilnehmer:innen von **Sag's Multi** statt. Beide angetretenen Schüler:innen der Mittelschule Neufeld, Abdurrahman aus der 3a und Lena aus der 4c, hatten es mit ihren Reden in Deutsch und Türkisch bzw. Deutsch und Serbisch unter die besten zehn Redner:innen geschafft. Leider konnte Abdurrahman wegen eines Trauerfalls in der Familie nicht mitmachen. Lena lieferte zu ihrem Thema „Zukunft Europa – Reden. Handeln. Mitgestalten.“ eine souveräne, ausgezeichnete Leistung und es ist sehr schade, dass sie es nicht unter die ersten Drei geschafft hat. Mit ihrem Mut, ihrem Engagement und ihren sprachlichen Fertigkeiten gehört sie aber trotzdem zu den Siegerinnen.

Die Schülerinnen wurden bei der Erarbeitung und Übersetzung ihrer Reden sowie beim Training für den Videovortrag bzw. Liveauftritt von der KulturBauStelle in Zusammenarbeit mit der Mittelschule Neufeld unterstützt.

(Tito Lammerhuber – KulturBauStelle)

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union



Gemeinsam kochen und genießen

نوش جان – Neufeld kocht Spezialitäten aus Afghanistan und dem Iran.

Am 28. April begleiteten Kobra Khudadadi, Khatera Koshbin und Majid Rajabi unsere Kochrunde höchst fachkundig und liebenswürdig bei unserem kulinarischen Besuch in Afghanistan und dem Iran. Knapp 30 junge und jung gebliebene Kochbegeisterte versuchten sich an einem Menü aus dem Mittleren Osten. Wir starteten mit Adasi (Linsensuppe). Es folgten Qabuli Palau (Rindfleisch mit Reis, Karotten und Rosinen) mit Shirazi Salat (gemischter Salat afghanischer Art), Ashak und Mantou (Teigtaschen mit Lauch bzw. Faschiertem). Den gelungenen Abschluss bildete Ferni (afghanischer Pudding).

Die Mühen und Anstrengungen für diese aufwendigen Speisen lohnten sich fürwahr, denn beim Verzehr "unserer" Kreationen waren wir alle begeistert.

Das nächste Reiseziel und der nächste Termin werden rechtzeitig



→ *Afghanistan und Iran kulinarisch zu Gast in der Mittelschule Neufeld: Fachmännisch angeleitet, wurde es ein Genuss für alle Teilnehmer:innen.*

bekanntgegeben (z. B. Homepage der KulturBauStelle: kulturbaustelle.at)

(Tito Lammerhuber, KulturBauStelle)



Grußbotschaft: Weltfrauentag 2026

Zum Weltfrauentag am 8. März produzierte die Mittelschule Neufeld eine mehrsprachige Grußbotschaft in Form eines Videos. Neben einer kurzen historischen Einführung zum Weltfrauentag in Deutsch und Englisch schilderten Schüler:innen der 2., 3. und 4. Klassen die Feiern zum Frauentag in den verschiedenen Herkunftsländern der Schüler:innen.

Die Liste der beteiligten Nationen reichte von Albanien über Bosnien, China, dem Iran, Kuba, Polen, Rumänien, Russland, Serbien, Somalia, der Türkei, Ungarn bis zur Ukraine. Und das alles in der jeweiligen Landessprache. Dieses Video zum internationalen Frauentag in 14 Sprachen wurde bei der Feier der Stadtgemeinde Neufeld zum diesjährigen Weltfrauentag im Kulturzentrum präsentiert.

Die Schüler:innen wurden bei der Erarbeitung und Produktion des Videos von der KulturBauStelle in

Kooperation mit Prof. Laura Sachs und LMS Sonja Lammerhuber von der MS Neufeld unterstützt.

→ *unten: Anlässlich des Weltfrauentags 2026 ging von Schüler:innen der Mittelschule Neufeld aus eine mehrsprachige Grußbotschaft "um die Welt".*



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

AMV-Frühlingskonzert: „Film ab“

Der Arbeitermusikverein Neufeld (AMV) hat ein intensives Frühjahr hinter sich! Am 15. März ging im Kulturzentrum Dr. Fred Sinowatz das Frühlingskonzert über die Bühne. Bereits zwei Tage vor der Veranstaltung hieß es in den sozialen Medien und auf den Plakatständen „SOLD OUT“ – „AUSVERKAUFT“! Das Kulturzentrum war schon mit den Vorverkaufskarten bis auf den letzten Platz gefüllt, an der Abendkasse konnten somit keine Karten mehr ausgegeben werden!

Unter dem Motto „Film ab!“ stand ein bunter Mix aus Film- und Fernsehmusik auf dem Spielplan! Vom Heimatfilm „Das weiße Rössl“ bis zu „The Blues Brothers“, von „Fluch der Karibik“ bis Fred Astaire und Ginger Rogers reichte der rote Faden, den das Publikum – auch dank der gekonnten Moderation von Silvia Rentz – verfolgen konnte! Der Chor „Klangkörper“ aus Pottendorf unterstützte das Orchester beim Medley „Lord of the rings“ und bei „I will follow him“ aus dem Kinohit „Sister Act“! Auch das Rahmenprogramm rund um das Kon-



→ Im Marschmodus: gekonnter Auftritt des Arbeitermusikvereins Neufeld.

zertmotto ließ keine Wünsche offen. Beim Fotopoint konnten Schnappschüsse mit Captain Jack Sparrow und den Blues Brothers geschossen werden. Popcorn wurde beim Eingang verkauft und sorgte für Kinoatmosphäre. Neben zwei Solisten auf der Bühne konnten auch Stargäste begrüßt werden. „Oberkellner Leopold“ alias AMV-Obmann Vize-Bgm. Christian Popovits und „der schöne Sigismund“ alias Gerhard Barcza aus

dem Weißen Rössl erfreuten die Zuhörer:innen mit ihrem gekonnten Auftritt in standesgemäßer Montur!

Am 25. April durfte der AMV die Segnung der neuen Neufelder Feuerwehrautos musikalisch umrahmen, am 30. April folgte der traditionelle Fackelzug der SPÖ durch Neufeld und Ebenfurth. Zu hören waren wir u. a. auch am 7. Juni bei der Feuerwehr in Sollenau und am 13. Juni beim Parkheiligen der FF Ebenfurth. ♦



Tasting des Whiskyclubs

Der in Neufeld an der Leitha ansässige 1st Pannonian Whisky Club lud zum bereits 10. Mal zu einer Verkostung hochwertiger schottischer Whiskys. Zu diesem Event fand sich eine Hundertschaft genussfähiger Menschen im Seerestaurant Neufeld ein, um sich an den handverlesenen Spirituosen und am dazu passenden Schmankerlbuffet zu

delektieren. Die Vereinsmitglieder des Whiskyclubs präsentierten ihre edlen Tropfen und standen bei Fragen Rede und Antwort. Club-Obmann Manfred Murczek: „Nach dem Tasting ist vor dem Tasting, weshalb ich alle Interessierten heute schon einlade, sich den 10. April 2027 als nächsten Verkostungstermin vorzumerken – wenn es im Neufelder Seerestaurant wieder heißt: Sláinte mhath!“ ♦

Fotos: 1st Pannonian Whisky Club / www.whisky-club.at



→ Die Wasserretter:innen am Neufelder See sind ein wesentlicher Faktor während der Bade- und Veranstaltungssaison. Regelmäßiges Training und die kontinuierliche Abstimmung mit den Blaulichtorganisationen zählen zum Alltag der ÖWR-Mitglieder.



Auf die Wasserrettung ist Verlass!

Die Wasserretter des Landesverbands Burgenland der ÖWR sind am Neufelder See erfolgreich ins neue Jahr gestartet und konnten bereits zahlreiche besondere Momente erleben: Ein Highlight war unser Kinderschwimmkurs, bei dem viele Kinder mit Freude ihre Schwimmkenntnisse erweitern und wichtige Grundlagen für Sicherheit im Wasser erlernen konnten.

Auch für unsere Taucher:innen begann die Saison bereits ereignisreich. Am 26. April startete am Neufelder See die Freiwasser-Saison im Rahmen einer von der Wasserrettung Wien organisierten Veranstaltung, an der auch Taucher:innen der Wasserrettung Burgenland teilnahmen. Neben Ausbildungsinhalten und technischen Übungen stand als besonderer Höhepunkt das Heben eines Bootes des Bundesheers mittels Hebeballonen auf dem Programm. Solche gemeinsamen Übungen zeigen, wie wichtig regelmäßiges Training und gute Zusammenarbeit sind.

Kurz darauf begann auch unsere Einsatzsaison. Beim Seeopening am 2. Mai waren wir wie gewohnt für die Sicherheit der Besucher:innen vor Ort zuständig. Leider wurde die Veranstaltung durch einen tragischen Einsatz überschattet und zeigte einmal mehr, wie wichtig eine gut ausgebildete und jederzeit einsatzbereite Mannschaft ist.

■ Sicherheit für viele Events

Auch in den in den kommenden Wochen stehen zahlreiche Veranstaltungen bevor, bei denen wir für die Sicherheit am Wasser sorgen werden. Dazu zählen unter anderem die Internationale Österreichischen Open Water Staats-, Junioren- und Mastersmeisterschaften, der Triathlon sowie das Seefest in Neufeld. Wir freuen uns auf eine erfolgreiche und sichere Saison und stehen auch weiterhin für Ausbildung, Prävention und Einsatzbereitschaft im Dienst am Wasser.

Neben Einsätzen und Übungen bleibt das regelmäßige Training ein

wesentlicher Bestandteil unserer oft ehrenamtlichen Tätigkeit. Nur durch kontinuierliche Ausbildung und gemeinsames Training können wir im Ernstfall rasch, sicher und koordiniert handeln.

► **Neue Mitglieder** sind bei uns jederzeit herzlich willkommen! Wer Interesse hat, Teil unseres Teams zu werden, kann gerne bei einem Training vorbeischaun oder sich auf unserer Homepage informieren.

► **Alle Informationen** zu Kursen, Trainings und unserer Arbeit finden Sie unter: www.b.owr.at



Tag der Rekorde beim Businessrun



→ Die Siegerteams des Businessruns C2B aus Neufeld auf der Festbühne.

Was für ein Abend, was für ein Jubiläum! Die 10. Auflage der **Businessrun Challenge2B** am 21. Mai 2026 am Neufelder See wird allen Teilnehmer:innen, Firmen und Gästen noch lange in Erinnerung bleiben. Bei strahlendem Wetter und ausgelassener Stimmung wurde aus dem runden Geburtstag ein wahrer Tag der Rekorde.

■ Neuer Teilnehmerrekord

So viele wie nie zuvor: 2.300 Läufer:innen und Walker:innen aus zahlreichen Unternehmen machten den Neufelder See zur großen Business-Sportbühne! Das Jubiläum wurde damit vor allem zu dem, was den Businessrun Challenge2B seit dem ersten Tag ausmacht – ein gemeinsames Fest für die Mitarbeiter:innen aus den vielen teilnehmenden Firmen bzw. Vereinen, geprägt von Teamspirit, Bewegung und Begegnung.

■ Streckenrekorde

Sportlich hatte die Veranstalter und die Aktiven gleich doppelten Grund zum Jubeln: Bei den Herren erzielte **Emil Bezecny** mit 16:21 Minuten eine neue Bestzeit über die 5,6 km lange Strecke und unterstrich damit die Klasse des heurigen Teilnehmerfelds. Bei den Frauen sorgte **Veronika Prückler** für das nächste Ausrufezeichen ihrer beeindruckenden Serie: Die mittlerweile vierfache Siegerin lief in 20:00 nicht nur ihre persönliche Bestzeit über die 5,6 km lange Strecke, sondern stellte damit

ebenfalls einen neuen, beeindruckenden Streckenrekord auf!

■ Über 600 Nordic-Walker:innen

Wie bereits in den letzten Jahren, wurde der Nordic Walking-Bewerb auch heuer wieder als Gesundheitsbewerb ausgetragen. Fünf Minuten nach den Läufer:innen fiel der Startschuss für all jene, die die übliche Strecke um den See mit dem passenden Motto "Walking on sunshine" waldend in Angriff nahmen.

Auf der Bühne wurde heuer jenes Unternehmen prämiert, das die meisten Nordic Walking-Teams an den Start brachte. Hier waren die "Sozialen Dienste Burgenland" am besten und brachten neben ihren Laufteams 17 Nordic Walking Teams an die Startlinie!

■ Starterrekord bei Neufeld-Teams

Auch heuer waren die Neufelder Firmen und Vereine wieder zahlreich vertreten und sorgten für eine Rekordzahl an Teilnehmer:innen von Neufelder Firmen und Vereinen – rund 100 Neufelder Teams begaben sich auf ihre Hausstrecke um den See. TRIm Team 1 und TRIm Team 2 durften sich in der Neufeld-Wertung über die Plätze 1 und 2 freuen. Den 3. Platz holte sich das Team Viva Ringsport Neufeld. Auch beim Nordic Walking Gesundheitsbewerb waren wieder viele Neufelder Teams am Start.

Bürgermeister Michael Lampel gab wie gewohnt das Startsignal für

den 10. Businessrun C2B und war von den zahlreichen Teilnehmer:innen aus der Gemeinde sehr begeistert.

■ Ein Fest für alle – mit großem Rahmenprogramm

Nach dem Zieleinlauf wurde der Neufelder See zur hippen Fest- und Partyzone. Das Rahmenprogramm zum 10-jährigen Jubiläum hatte Showacts auf höchstem Niveau zu bieten: SAXOBEN sorgte mit seinem Auftritt für Gänsehautmomente. Viel Emotion gab es auch bei den beeindruckenden Tanz- und Akrobatik-Acts. Einerseits begeisterten wie jedes Jahr die Art & Dance Connection mit ihren Tanzeinlagen, andererseits lieferte auch Polearts-Akrobatik Yana eine sensationelle Show ab. Ein jährlicher Fixpunkt bzw. Stimmungsgarant war auch dieses Jahr die Cover-Band Trashbox. Sie verwandelte das Seegelände zur großen 80er-Partyzone und heizte den Gästen nochmals so richtig ein.

Das Businessrun C2B Team freut sich auf ein Wiedersehen beim 11. Businessrun C2B am **20. Mai 2027** am Neufelder See.

Infos unter www.sportlicher.at



→ Siegerin mit neuer Rekordzeit: **Veronika Prückler**

Fotos: sportlicher.at / Markus Frühmann

"Flying Penguins" im Höhenflug

Im letzten halben Jahr hat sich unser Verein, die „Flying Penguins“, zu einem sehr erfolgreichen entwickelt. In der Cachibol-Liga Ost von „Catch´n Serve“ waren wir bis Redaktionsschluss dieser *Neufelder Rundschau* ungeschlagen!

„Kurz zur Erklärung, wer wir sind und was wir machen,“ erklärt Obfrau Gabriele Arenberger: „Unser Verein ist einer der ersten in Österreich, den es seit der Etablierung dieser Sportart gibt. Cachibol ist eine Mischung aus Volleyball und Handball. Es ist eine aufstrebende Sportart, die extra für Frauen ab 30 und Mütter jeden Alters kreiert wurde. Wir waren und sind immer mit viel Freude und viel sportlichem Ehrgeiz dabei und haben einen Stamm an Spielerinnen aufgebaut, die im sportlichen Bereich in der obersten Klasse mitspielen können. Natürlich, und das ist unsere Stärke, nehmen wir immer wieder neue Spielerinnen in unser Team auf. Durch die familiäre und sehr freundschaftliche Atmosphäre in unserem Team entwickeln sich der Sportgeist und die Freude am Spiel bei jeder einzelnen Spielerin sehr schnell und gut. Es macht Spaß, dabei zu sein und mitzuspielen!“

Kapitänin Christiane Trolp zur aktuellen Situation: „2026 flogen wir nach Finnland zu den CSIT-Weltspielen und erreichten dort als eigenständiger Verein trotz starker internationaler Konkurrenz den hervorragenden 9. Platz. Dann folgten die nationalen Ligaspiele. In acht Ligaspielen blieben wir ungeschlagen! Daher kämpften wir im Juni um den Staatsmeistertitel in Cachibol – mit sehr guten Chancen, ihn zu gewinnen!“

„Wir sind auch in allen Sozialen Medien vertreten und jeder kann sich unsere Spiele und auch Videos der gemeinsamen Aktivitäten – wie z. B. den Business-Run – anschauen“, ergänzt Mika Pehm, die Fachfrau für Social Media.

„Es freut uns immer, wenn Frauen sich für den Cachipolsport in unserem Verein interessieren! Wir trainieren jeden Donnerstag von 19 – 21 Uhr in der Turnhalle der MS Neufeld. Schnuppern Sie rein ...!“



→ Erfolgreich: Cachipol-Verein "Flying Penguins" aus Neufeld an der Leitha

Spengler Meisterbetrieb
& Dachdeckungen

Rupert Horvath

2490 Ebenfurth, Gewerbezone 8a
r@dachdeckerei-horvath.at
www.dachdeckerei-horvath.at

Tel.: 02624 52 552
Fax: DW 13
Mobil: 0664 45 34 613

Lichtenwoerther
Karosserie & Lackierzentrum

bringt's wieder in Form!
02624-52 999
Ebenfurth, Gewerbezone 3

...on Tour trotz Reparatur

- ✓ Lackreparaturen
- ✓ Karosserie Reparaturen
- ✓ Hagel- u. Dellenreparatur
- ✓ Autoglas Service ✓ Unterboden u. Hohlraum Konservierung

★ gratis Versicherungsabwicklung
★ plus Ersatzfahrzeug

www.lichtenwoerther.at



→ Die Nachwuchsteams des ASV Neufeld konnten im Frühjahr mit engagierten Leistungen bei diversen Events überzeugen: Die U8 in Judenburg (oben Mitte), die U14 in Umag (links) und die U16 als Cupsieger in Wolfsberg (rechts).

ASV hält die Klasse, Jugend stark

Der ASV Neufeld konnte im vorletzten Meisterschaftsspiel in Winden mit einem klaren 3:0-Sieg endgültig den Klassenerhalt fixieren. Zum Abschluss der Meisterschaft legte die Mannschaft dann noch einen 2:1-Heimsieg gegen Kittsee nach. Mit einer immer stärker werdenden Performance gegen Ende der Saison hat sich die Mannschaft im Mittelfeld der Tabelle angesiedelt. Nach dem Aufstieg in die 2. Liga Nord kann man stolz darauf sein, wie gut sich der ASV Neufeld in dieser Liga eingefunden hat.

Leider gibt es auch eine bittere Nachricht: Stürmer Tobias Berger verletzte sich erneut schwer und laboriert an einem Kreuzbandriss. Der gesamte Verein wünscht ihm viel Kraft auf dem Weg der Genesung und hofft, dass er stärker zurückkommt.

■ Fleißiger Nachwuchs

Auch unser Nachwuchs war in der Frühjahrssaison sehr fleißig und engagiert. Neben den normalen Meisterschaftsspielen nahm man an zahlreichen Turnieren teil und konnte dabei viele wertvolle Erfahrungen sammeln.

■ U8 in Judenburg, Steiermark

Den Anfang machten unsere U8-Kids. Mit den beiden Trainern Tobi und Sebastian ging es im Mai für ein Wochenende nach Judenburg. Ausgestattet von IB Hainzl aus Neufeld spielten sich die Kids bei einem großen Turnier bis ins Viertelfinale vor,

wo man schließlich gegen den späteren Finalisten ausschied. Am Ende durfte man sich über einen sehr guten 5. Platz freuen.

Drei schöne Tage inklusive Märchenpark und gemeinsamen Ausflügen mit Trainern und Eltern schweißten die Mannschaft noch mehr zusammen. Ein großer Dank gilt hier auch den Eltern, die tatkräftig mitgeholfen und unseren durch einen Kreuzbandriss gehandicapten Trainer großartig unterstützt haben.

■ U14 in Umag, Kroatien

Weiter ging es mit unserer U14, die das Pfingstweekenende beim internationalen Turnier in Umag verbrachte. Gegen Mannschaften aus Italien, Deutschland und Österreich zeigte man, dass man absolut mithalten kann und phasenweise sogar klar überlegen war. Einzig mit der Chancenauswertung haderte man etwas, sodass am Ende der gute 6. Platz erreicht wurde.

Viel wichtiger als das Ergebnis war jedoch das tolle Wochenende für alle Jugendlichen, Trainer und Eltern. Ein großer Dank gilt unserem Trainer Gernot und seiner Frau Conny, die die Kinder während des gesamten Turnierwochenendes hervorragend betreut haben.

■ U16 in Wolfsberg, Kärnten

Zum Schluss noch zu unseren „Größten“: Die U16 Neufeld/Wimpassing war am Pfingstweekenende beim Wolfsberg Cup vertreten. Drei-

big Jahre nachdem bereits Trainer Josef Kögl als Spieler mit seiner damaligen Mannschaft dort als Sieger hervorging, durfte er dieses Mal als Trainer der heutigen U16 den Pokal mit nach Hause nehmen. Die U16, gesponsert von Glasbau Dinges, gewann den Wolfsberg Cup 2026. Ein großartiger Erfolg und ein besonderer Moment für die gesamte Mannschaft.

Der ASV Neufeld bedankt sich herzlich bei allen Eltern, Trainern und Sponsoren. Ohne diese Unterstützung wären solche Erlebnisse, Erfahrungen und Erfolge für unsere Kinder und Jugendlichen nicht möglich.

Mit den letzten Nachwuchs-Spielen im Juni und dem letzten Match der Kampfmannschaft mit anschließender Players-Party verabschieden wir uns in die Sommerpause und arbeiten bereits im Hintergrund weiter für einen Saisonstart 2026 im August.

Wir wünschen einen schönen Sommer und hoffen, dass wir euch bei diversen Veranstaltungen begrüßen dürfen.

*Euer
ASV Neufeld*

■ Kommende Veranstaltungen

- ▶ **4. Juli:** Bara-Gedenktournee Tennisplatz Neufeld
- ▶ **27. – 31. Juli:** Real Madrid-Fußballcamp
- ▶ **15. August:** Stand am Bauernmarkt
- ▶ **22. August:** Geza Gallos-Gedenktournee

Die Schach-Szene lebt!

■ Jugendschachrallye 2026

Die drei bisher stattgefundenen Rallyes in Bad Sauerbrunn, Raiding und Oberwart, an denen in der Gruppe Anfänger und Fortgeschrittene zusammen bis zu 60 Kinder bzw. Jugendliche teilnahmen, sind für unsere talentierten Jugendlichen recht erfolgreich verlaufen.

Sowohl in der Gruppe der Anfänger als auch bei den Fortgeschrittenen konnten in den jeweiligen Alterskategorien Spitzenplätze erreicht werden. Hervorzuheben ist Volodymyr Savkin, der bei allen drei Turnieren die U12 Wertung gewann. In Bad Sauerbrunn gewann Matteo Berger die U14-Wertung und Alexander Bröderbauer erreichte den 3. Platz im U16-Bewerb. In Raiding gab es in der Anfängergruppe durch Gottfried Forsthuber (U8) und Constantin Mikosch (U10) zwei 3. Plätze. In Oberwart gewann unser Jüngster, Gottfried Forsthuber, die U8-Wertung, Constantin Mikosch wurde Dritter in der U10.

Insgesamt spielten von unserm Verein immer acht Kinder bzw. Jugendliche mit – in der Gruppe Anfänger waren es fünf, bei den Fortgeschritten drei.

■ Bgld. Jugendlandesmeisterschaft

Am 14./15. März fand in Purbach die Landesmeisterschaft der Jugend U8 – U18 statt. Insgesamt gingen 12 Kinder bzw. Jugendliche von unserem Verein an den Start. Volodymyr Savkin U12 wurde hierbei Landesmeister. Gottfried Forsthuber (U8) und Alexander Bröderbauer (U16) erreichten jeweils den 3. Platz.

■ Österr. Meisterschaften 2026 Standardschach

Am 29./30. März fanden in Fürstenfeld die ÖM U16/ U18 statt. Nikolaus Wallinger, U16, befand sich vor der letzten Runde noch auf „Medaillenkurs“. Schlussendlich erreichte er von 36 Teilnehmer den 8. Platz. Alexander Bröderbauer, U18, konnte bei diesem Turnier wertvolle Spielpraxis sammeln.

Von 23. – 25. Mai fanden ebenfalls in Fürstenfeld die ÖM U8/U10 statt. Hierbei konnte der erst 7-jährige Gottfried Forsthuber im Bewerb U8 drei Punkte aus sieben Spielen erzielen.

■ Mannschaftsmeisterschaft Saison 2025 / 2026

Die Spielsaison wurde erfolgreich beendet. Sämtliche Ziele wurden erreicht. Mit der 1. Mannschaft werden wir in der Saison 2026/27 wiederum in der höchsten Liga des Burgenlands vertreten sein. Die 2. Mannschaft konnte den Verbleib in der B-Liga schaffen. Die 3. Mannschaft erreichte in der 2. Klasse Mitte, in der zum größten Teil Jugendliche zum Einsatz kommen, den ausgezeichneten 3. Platz. ♦

→ rechts: *Kategoriesieger des SK Neufeld / Steinbrunn: Volodymyr Savkin (U12), Gottfried Forsthuber (U8), Constantin Mikosch (U10)*



→ *Besonders spannend: Bei manchen Bewerbungen kommt es zum "Vereinsduell", hier Marinko Granic vs. Volodymyr Savkin*



→ *Die Nachwuchs-Talente des SK Neufeld / Steinbrunn bei der Rallye in Oberwart: Constantin Mikosch, Noel Babic, Roman Savkin, Markus Scheichenberger (vorne) und Mathias Frass, Volodymyr Savkin, Matteo Berger (stehend)*



→ *U10 bei der LM in Purbach – v. l. n. r.: Markus Scheichenberger, Roman Savkin, Noel Babic, Constantin Mikosch*



TRIm Team: Triathlon & Alternativen



→ oben: TRIm Team-Starter beim Vienna City Marathon 2026 –hintere Reihe v. l. n. r.: Pavol Falticko, Christoph Trully, Andreas Galler, Marvin-Luca Trully; vordere Reihe v. l. n. r.: Christian Putz, Erich Schweinzer, Reinhard Kutzelnigg, Jürgen Kerschbaum, Daniel Wachter, Vanessa Ryznar, Peter Ryznar

→ unten links: Marco Casar als erfolgreicher Teilnehmer am HYROX-Bewerb

→ unten rechts: Regelhüter Tanja Wiesel-Galda, Christoph Trully, Kerstin Kerschbaum



■ Neuer Bewerb: HYROX

Es gibt zwar hin und wieder in der Übergangszeit auch Triathlon Indoor-Veranstaltungen, diese sind leider in unserem Breitenkreis noch sehr rar. Alternativ gibt es auch schon andere Sportarten wie z. B. den HYROX, wo auch unser Marco Casar erfolgreich gefinisht hat.

Bei dieser neuen Trendsportart benötigt man neben Ausdauer (da haben wir kein Problem) auch genügend Kraftreserven. Mit einer Zeit von 1:29:38 hat er auch seinen ersten Ausflug erfolgreich gefinisht.

■ Vom VCM zu Triathlon-Events

Eine Gruppe von nicht weniger als 17 Leuten hatte im April eine kleine Reise nach Wien zum Marathon (Halbmarathon) gestartet. Wichtigstes zuerst: Jeder unserer Starter hat das Ziel bei doch sehr warmen Bedingungen erreicht. Wir freuen uns, dass das Angebot, das wir erarbeiten, von vielen unserer Mitglieder angenommen wird und wir als starke Truppe gemeinsam starten.

■ Auch Triathlon kennt Regeln

Wie in jeder Sportart, gibt es auch im Triathlon Regeln. Sei es, dass man beim Schwimmen eine Badehaube tragen oder das Rad funktionsfähig sein muss. Es gibt auch Strafen, z. B. wenn man im Windschatten des Vorausfahrenden fährt. In St.Pölten waren drei Mitglieder unseres Vereins unterwegs und haben sowohl in der Wechselzone als auch am Motorrad für die Einhaltung der Regeln gesorgt. ♦

Am 21. Mai nahm der Siedlerverein Neufeldersee zum ersten Mal am Businessrun rund um den Neufeldersee teil – und das gleich mit 39 Teilnehmerinnen und Teilnehmern. Diese starke Beteiligung freut uns ganz besonders und zeigt den großen Zusammenhalt und die Begeisterung in unserem Verein.

Ein besonderer Dank gilt dem Siedlerverband Burgenland für die freundliche Unterstützung. Sehr gefreut hat uns auch die persönliche Teilnahme des Verbandspräsidenten, Helmut Löschl, der unsere Gruppe tatkräftig unterstützte. ♦

Premiere für den Siedlerverein





→ links: Die U17-Equipe von Ringsport Neufeld bei den ÖM in Vigaun / Salzburg; rechts: das Neufelder Quartett in Mäder / Vbg.

Medaillenregen für Neufelds Ringer

■ Staatsmeisterschaft allgemeine Klasse in Mäder / Vorarlberg

Der Ringsport Neufeld setzte in seinem langfristigen Leistungsaufbau den nächsten Schritt nach vorne.

Das Trainerteam hat sich dazu entschieden, dass die Nachwuchsringer erstmals bei den österreichischen Staatsmeisterschaften der allgemeinen Klasse teilnehmen sollten. Trotz widriger Anreisebedingungen des vierköpfigen Teams nach Mäder in Vorarlberg, erreichte man rechtzeitig das Ländle, um das gesteckte Ziel auch erreichen zu können. Im Wettkampf selbst bestätigte sich die sehr optimal gelaufene Vorbereitungsphase, sodass die jungen Burgenländer über sich hinaus wuchsen.

Bis 67 kg erreichte Stanislaus Steiner das Finale um Gold, das er nach Punkten verlor und somit als erst 18-jähriger die erste Medaille in der allgemeinen Klasse für Neufeld sicherte.

Spannend war es auch in der Kategorie 82 kg mit Sportpoolathlet Christopher Szentkiralyi, der mit seiner sehr guten körperlichen Verfassung bei den Besten mit dabei war. Er schaffte mit drei Siegen den Sprung ins Finale, wo er seinem routinierten Gegner aus Klaus um nichts nachstand und leider mit 1:1 knapp und undankbar verlor.

In der Vorrunde knapp gescheitert ist bis 72 kg Wolfgang Lentsch, der gegen den späteren Drittplatzierten verlor und somit aus dem Turnier ausschied. Mit ihm wird jedoch zukünftig ebenfalls zu rechnen sein.

Trainer Marc Bock war übergücklich und stolz über diese Leistungen beim ersten Antreten in der allgemeinen Klasse.

Der frischgebackene Vize-Staatsmeister Christopher Szentkiralyi steht nun bereits mitten in den Vorbereitungen für die Anfang Juli in Mazedonien stattfindenden U20 Europameisterschaften ...

Zudem wurden mit Szenkiralyi und Steiner zwei Neufelder Athleten für ein internationales Turnier in Utrecht / Holland in das österreichische Ringer-Nationalteam einberufen.

■ Österr. U17-Meisterschaften in Vigaun / Salzburg

Der Ringsport Neufeld startete bei den österreichischen Meisterschaften U17 in beiden Stilarten in Vigaun. Die vierköpfige Abordnung erkämpfte an beiden Tagen drei Medaillen. Zur Freude der Neufelder siegte der erst 15-jährige Tarik Jusic in beiden Bewerben und sicherte somit zwei Goldmedaillen für das Burgenland.

Für Bronze sorgte Luca Kögl, der nur in seiner Spezialdisziplin Freistil an den Start ging und sich selbst mit dem Podestplatz belohnte.

Mit Clemens Stöckl und Dijan Gubetini landeten weitere zwei Neufelder in den Punkterängen, mussten sich jedoch mit vierten Plätzen zufrieden geben. Genauso erging es Leon Schallek, der zum ersten Mal bei einer österreichischen Meisterschaft an den Start ging. Die Trainer zeigten sich mit seiner Leistung jedoch sehr zufrieden.

■ Österr. U14-Meisterschaften in Innsbruck / Tirol

Innsbruck war Ausrichter der österreichischen Meisterschaften U14 in beiden Kampfstile. Ringsport Neufeld war mit drei Ringern ver-

treten. Sein letztes Antreten in dieser Altersklasse nutzte Sebastian Bock bis 54 kg im griechisch-römischen Stil. In der Manier eines sehr gut vorbereiteten Athleten entschied er seine vier Kämpfe mit großer technischer Überlegenheit und belohnte sich mit Gold.

Erstmals am Start bei einer österreichischen Meisterschaft waren zudem Laurenz Stachler und Jannick Gattringer, die beide zwar vorzeitig ausschieden, jedoch vieles an Erfahrung mitnehmen konnten.

Mario Schindler, Obmann



→ U14-Champion Sebastian Bock vom Ringsport Neufeld



Kuba-Nacht am See

Musik lag auch am 30. April im Seehotel am Neufelder See in der Luft, ging doch die bereits weit über die Grenzen des Burgenlands hinaus bekannte Kuba-Nacht über die Bühne. Initiatorin Christine Abseher konnte gemeinsam mit See-Gastronom Jemill Wette wieder zahlreiche tanzbegeisterte Gäste willkommen heißen.

Beste Stimmung, karibisches Flair und heiße Rhythmen bildeten den Rahmen für die gelungene Veranstaltung, deren karitativer Zweck im Mittelpunkt stand. Wie immer galt es, den Menschen in Kuba mit dem Reinerlös Unterstützung auf medizinischer Ebene zukommen zu lassen – leider eine Notwendigkeit, die gerade in Zeiten wie diesen mehr denn je im Fokus steht. ◆

Fotos: Brigitte Heckenast


StorageSpace


Platz für mein Zeug


Self-Storage Lagerräume in deiner Nähe!

 Zugang jeden Tag 6 - 22 Uhr
mittels Zutrittscode

 Anlage videoüberwacht
und alarmgesichert

 alle Zugänge
sind barrierefrei

 Lagerabteile mit
Zahlschlössern

 Abteilgrößen 1 bis 22 m²
Versicherungsschutz € 5.000,-

 großer Kundenparkplatz
mit Ladebereich

www.StorageSpace.at 02624/54330 Steinbrunn Neue Siedlung - Industriegelände 1